

StarragTornos Group AG

## Protokoll der ordentlichen Generalversammlung

**Datum:** Freitag, 17. April 2026, um 14:00 Uhr (Türöffnung 13:00 Uhr)

**Ort:** Carmen Würth Saal, 9400 Rorschach

Verwaltungsratspräsident Michael Hauser übernimmt den Vorsitz und begrüsst die Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung der StarragTornos Group AG.

Der Vorsitzende hält seine Präsidialansprache. Anschliessend übergibt er das Wort an CEO Martin Buyle, der über das operative Geschäft berichtet. CFO Markus Jäger erläutert die finanziellen Ergebnisse 2025. Zum Schluss macht CEO Martin Buyle einen Ausblick auf das Jahr 2026. Die entsprechende Präsentation ist auf der Internetseite <https://starragtornos.com> aufgeschaltet.

Der Vorsitzende schreitet zum offiziellen Teil der Generalversammlung. Er weist darauf hin, dass elektronisch abgestimmt wird, und erklärt das System. Er macht darauf aufmerksam, dass das Stimmverhalten während der Generalversammlung elektronisch aufgezeichnet wird. Diese Aufzeichnungen werden später wieder gelöscht. Aus der Versammlung gibt es keine Fragen zur elektronischen Abstimmung und keine Einwendungen gegen die entsprechenden Feststellungen und Anordnungen.

Der Vorsitzende schreitet zu den formellen Feststellungen:

- Das Aktienkapital beträgt CHF 46'436'528.50. Es ist eingeteilt in 5'463'121 auf den Namen lautende Aktien zu CHF 8.50 Nennwert. Die Gesellschaft verfügt über keine eigenen Aktien. Stimmberechtigt sind die am Stichtag 9. April 2026 im Aktienregister eingetragenen Aktionäre.
- An der heutigen Generalversammlung sind 4'193'938 Namenaktien vertreten. Dies entspricht 76.77 % des Aktienkapitals. 720'776 Aktienstimmen oder 13.19 % des Aktienkapitals werden durch 133 Aktionäre und Aktionärsvertreter vertreten. Der unabhängige Stimmrechtsvertreter vertritt 3'473'162 Aktienstimmen oder 63.57 % des Aktienkapitals.
- Für die Beschlüsse der heutigen Generalversammlung ist für alle Traktanden das absolute Mehr der vertretenen Aktienstimmen erforderlich. Dieses liegt bei 2'096'970 Aktienstimmen.
- Die Einladung zur Generalversammlung mit den Traktanden und den Anträgen des Verwaltungsrates wurde nach den statutarischen Vorschriften zugestellt. Der Geschäftsbericht 2025 lag ab 16. März 2026 am Sitz der Gesellschaft auf. Die digitale Version des Geschäftsberichts konnte auf der Internetseite <https://starragtornos.com> abgerufen werden.

- Der Verwaltungsrat ist vollzählig anwesend. Die Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG ist vertreten durch Herrn Oliver Kuntze.
- Das Protokoll schreibt Dr. David Brunner.
- Die Funktion des unabhängigen Stimmrechtsvertreters wird von Herrn Rechtsanwalt lic. iur. Jürg Jakob von der Kanzlei rtwp rechtsanwälte & notare, St. Gallen ausgeübt. Er hat der Gesellschaft vor der Generalversammlung keine Auskunft über die eingegangenen Weisungen erteilt.
- Die Funktion als Stimmzähler wird durch Herrn Stefan Saladin (Specialist General Meeting sharecomm) und Dr. Kilian Schmück (Strategic Assistant) ausgeübt.
- Es sind verschiedene Gäste anwesend. Diese sind nicht stimmberechtigt.
- Die Versammlung ist beschlussfähig.

Gegen diese Feststellungen werden keine Einwendungen erhoben.

## **1. Geschäftsbericht 2025**

### **1.1 Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2025**

Der Vorsitzende verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates:

*Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2025 zu genehmigen.*

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Lagebericht auf den S. 14 ff., die Jahresrechnung mit dem Bericht der Revisionsstelle auf den S. 149 ff. und die Konzernrechnung mit dem Bericht der Revisionsstelle auf den S. 112 ff. des Geschäftsberichts abgedruckt sind. Herr Jäger hat die entsprechenden Zahlen erläutert.

Der Vorsitzende erklärt, dass Herr Oliver Kuntze von der Revisionsstelle ihm vor der Versammlung erklärt hat, dass die Revisionsstelle keine Ergänzungen zu den schriftlichen Revisionsberichten hat. PricewaterhouseCoopers empfiehlt die Genehmigung der Jahresrechnung und der Konzernrechnung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion.

Herr Grob fragt, ob Maschinen für Drohnen geliefert werden und für was für Kunden StarragTornos im MedTech arbeitet. Der Vorsitzende erklärt nach Rücksprache mit Herrn Buyle und Herrn Thing, dass keine Maschinen für Drohnen hergestellt werden. Es ist jedoch nicht ausgeschlossen, dass gewisse Kleinteile für Drohnen auf Maschinen von StarragTornos gefertigt werden. Bezüglich MedTech verweist er auf verschiedene Kleinteile, die auf Maschinen von StarragTornos hergestellt werden.

Die Diskussion wird nicht weiter gewünscht.

**Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates wie folgt zu:**

Ja-Stimmen:	4'176'190	99.58%
Nein-Stimmen:	6'183	0.15%
Enthaltungen:	11'565	0.27%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

**1.2 Bericht über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2025**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass sich der Bericht über nichtfinanzielle Belange auf S. 3'976'36830 ff. des Geschäftsberichts findet.

Der Vorsitzende verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates:

*Der Verwaltungsrat beantragt, den Bericht über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2024 zu genehmigen.*

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Diese wird nicht gewünscht.

**Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates wie folgt zu:**

Ja-Stimmen:	3'976'368	94.81%
Nein-Stimmen:	190'664	4.55%
Enthaltungen:	26'906	0.64%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

**1.3 Vergütungsbericht 2025**

Der Vorsitzende verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates gemäss Einladung:

*Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht 2025 in einer nicht bindenden Konsultativabstimmung zu genehmigen.*

Der Vergütungsbericht mit dem Bericht der Revisionsstelle findet sich auf S. 92 ff. des Geschäftsberichts.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Diese wird nicht gewünscht.

**Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates wie folgt zu:**

Ja-Stimmen:	3'942'327	94.00%
Nein-Stimmen:	197'689	4.71%
Enthaltungen:	53'922	1.29%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

**2. Verwendung des Bilanzgewinnes / Dividende aus Kapitaleinlagen**

Der Vorsitzende erklärt, dass der Verwaltungsrat eine Dividende von CHF 1.00 pro Aktie vorschlägt, wobei CHF 0.50 steuerfrei aus Reserven aus Kapitaleinlagen und CHF 0.50 aus

Gewinnreserven ausbezahlt werden sollen. Bedingt durch das geltende Steuerrecht dürfen nicht mehr als 50% der Dividende aus steuerlich vorteilhaften Reserven aus Kapitaleinlagen ausgeschüttet werden. Der Antrag entspricht einer Ausschüttungsquote von 102.2%.

Darüber wird in zwei Untertraktanden abgestimmt:

## 2.1 Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinnes:

Der Vorsitzende erklärt, dass der Verwaltungsrat beantragt, eine Dividende von CHF 0.50 je Namenaktie aus dem verfügbaren Bilanzgewinn auszuschütten. Er verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates, wie er in der Einladung und im Geschäftsbericht abgedruckt ist:

Gewinnvortrag	TCHF	87'825
Jahresergebnis	TCHF	-71
Verfügbarer Bilanzgewinn	TCHF	87'754
Dividende <b>CHF 0.50</b> brutto je Namenaktie	TCHF	-2'732
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>TCHF</b>	<b>85'022</b>

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Diese wird nicht gewünscht.

**Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates wie folgt zu:**

Ja-Stimmen:	4'173'081	99.50%
Nein-Stimmen:	6'738	0.16%
Enthaltungen:	14'119	0.34%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

## 2.2 Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung der Reserven aus Kapitaleinlagen:

Der Vorsitzende erklärt, dass der Verwaltungsrat eine verrechnungssteuerfreie Ausschüttung von CHF 0.50 je Namenaktie aus den Kapitaleinlagereserven beantragt. Er verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates, wie er in der Einladung und im Geschäftsbericht abgedruckt ist:

Verfügbare Reserven aus Kapitaleinlagen	TCHF	117'515
Verrechnungssteuerfreie Ausschüttung <b>CHF 0.50</b> je Namenaktie	TCHF	-2'731
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>TCHF</b>	<b>114'784</b>

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Diese wird nicht gewünscht.

**Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates wie folgt zu:**

Ja-Stimmen:	4'181'831	99.72%
Nein-Stimmen:	2'687	0.06%
Enthaltungen:	9'420	0.22%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

### 3. Entlastung des Verwaltungsrats

Der Vorsitzende verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates gemäss Einladung:

*Der Verwaltungsrat beantragt, den Verwaltungsratsmitgliedern Entlastung zu erteilen.*

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Konzernleitung und die übrigen Personen, die an der Geschäftsführung teilgenommen haben, sowie die Erben von Walter Fust sel. bei diesem Traktandum nicht mitstimmen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Diese wird nicht gewünscht.

**Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates wie folgt zu:**

Ja-Stimmen:	766'029	78.33%
Nein-Stimmen:	199'961	20.45%
Enthaltungen:	11'879	1.22%
Vertretene Stimmen:	977'869	100%

### 4. Genehmigungen Vergütungen

Der Vorsitzende erklärt, dass die Aktionäre gemäss den Bestimmungen im Aktienrecht und gemäss den Statuten die Vergütungen von Verwaltungsrat und Konzernleitung in zwei separaten Abstimmungen zu genehmigen haben.

#### 4.1 Gesamtvergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats von der ordentlichen Generalversammlung 2026 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2027

Der Vorsitzende verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates gemäss Einladung:

*Der Verwaltungsrat beantragt, einen Betrag von CHF 1'100'000 als maximale Gesamtvergütung des Verwaltungsrats für die Zeitspanne von der ordentlichen Generalversammlung 2026 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2027 zu genehmigen.*

Der beantragte Betrag beinhaltet neben der fixen Vergütung eine maximale variable Vergütung von CHF 625'000 (Limit je Mitglied des Verwaltungsrats von CHF 125'000), welche im besten Fall bei Überschreiten der mittelfristigen Ertragsziele ausbezahlt würde. Das Vergütungssystem der Starrag ist im Vergütungsbericht auf Seite 92 ff. des Geschäftsberichts 2025 beschrieben.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion.

Herr Grob erklärt, dass er nichts gegen eine fixe Vergütung hat. Wenn ein Verlust erzielt wird, soll aber keine variable Vergütung ausbezahlt werden. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass 2025 kein Verlust erzielt wurde. Dennoch hat der Verwaltungsrat für 2025 keine variable Vergütung erhalten.

Herr Hug regt an, dass beim Antrag jeweils gleich auch die Anzahl der Mitglieder des Verwaltungsrates bzw. der Geschäftsleitung des VR angeführt werden. Der Vorsitzende erklärt, dass unter Traktandum 5.1 die Wahl von 5 Verwaltungsratsmitgliedern beantragt wird.

Die Diskussion wird nicht weiter gewünscht.

**Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates wie folgt zu:**

Ja-Stimmen:	3'841'411	91.60%
Nein-Stimmen:	312'220	7.44%
Enthaltungen:	40'307	0.96%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

**4.2 Gesamtvergütung der Mitglieder der Konzernleitung für das nächste Geschäftsjahr, d.h. 2027**

Der Vorsitzende verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates gemäss Einladung:

*Der Verwaltungsrat beantragt, einen Betrag von CHF 3'300'000 als maximale Gesamtvergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2027 zu genehmigen.*

Der beantragte Betrag beinhaltet neben der fixen Vergütung eine maximale variable Vergütung von CHF 1'800'000. Das Vergütungssystem von StarragTornos ist im Vergütungsbericht auf Seite 92 ff. des Geschäftsberichts 2025 beschrieben.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion.

Ein Aktionär fragt nach Anzahl Mitglieder der Konzernleitung, auf die die beantragte Gesamtvergütung aufgeteilt werden soll.

Verwaltungsrat Bernhard Iseli, Mitglied des Vergütungsausschuss erklärt, dass die Konzernleitung derzeit aus 3 Mitgliedern besteht. Es sei jedoch eingerechnet worden, dass diese möglicherweise auf das Geschäftsjahr 2027 hin um eine Person ergänzt wird. Deshalb ist der Betrag für etwa 3.8 Personen gerechnet. Er weist darauf hin, dass es sich bei diesem Betrag um einen Maximalbetrag handelt, der nur im besten Fall ausbezahlt würde.

CFO Markus Jäger verweist auf die Bezüge für das Geschäftsjahr 2025, wie sie auf S. 103 des Geschäftsberichts ausgewiesen wurden.

Die Diskussion wird nicht weiter gewünscht.

**Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates wie folgt zu:**

Ja-Stimmen:	4'106'401	97.91%
Nein-Stimmen:	60'869	1.45%
Enthaltungen:	26'668	0.64%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

## 5. Wahlen

### 5.1 Wahlen in den Verwaltungsrat

Der Vorsitzende verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates gemäss Einladung:

*Der Verwaltungsrat beantragt die individuelle Wahl von folgenden Personen in den Verwaltungsrat je für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2027:*

5.1.1 *Adrian Stürm*

5.1.2 *Michael Hauser*

5.1.3 *Christian Androschin*

5.1.4 *Bernhard Iseli*

5.1.5 *Till Fust*

Der Vorsitzende erklärt, dass jeweils in Einzelwahl abzustimmen ist. Er eröffnet die Diskussion zum Traktandum „Wahlen in den Verwaltungsrat“.

Herr Grob versteht, dass Werkzeugmaschinen ein hartes Geschäft sind. Er fragt dennoch, weshalb nicht die Wahl einer Frau in den Verwaltungsrat beantragt wird. Der Vorsitzende erklärt, dass er für entsprechende Vorschläge jederzeit offen ist. Es gibt in der Werkzeugmaschinenindustrie als männerdominiertem Geschäft zu wenig Frauen.

Die Diskussion wird nicht weiter gewünscht.

**Die Generalversammlung stimmt den Anträgen des Verwaltungsrats wie folgt zu:**

#### 5.1.1 Adrian Stürm

Ja-Stimmen:	3'984'969	95.01%
Nein-Stimmen:	188'815	4.50%
Enthaltungen:	20'154	0.49%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

#### 5.1.2 Michael Hauser

Ja-Stimmen:	3'784'100	90.23%
Nein-Stimmen:	385'854	9.20%
Enthaltungen:	23'984	0.57%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

#### 5.1.3 Christian Androschin

Ja-Stimmen:	4'085'043	97.40%
Nein-Stimmen:	82'869	1.98%
Enthaltungen:	26'026	0.62%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

#### 5.1.4 Bernhard Iseli

Ja-Stimmen:	4'144'896	98.83%
Nein-Stimmen:	34'048	0.81%

Enthaltungen:	14'994	0.36%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

#### 5.1.5 Till Fust

Ja-Stimmen:	4'120'376	98.25%
Nein-Stimmen:	56'624	1.35%
Enthaltungen:	16'938	0.40%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

## 5.2 Wahl des Verwaltungsratspräsidenten

Der Vorsitzende übergibt die Durchführung dieser Abstimmung an Verwaltungsrat Adrian Stürm. Verwaltungsrat Adrian Stürm verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates gemäss Einladung:

*Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Michael Hauser als Verwaltungsratspräsident für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2027.*

Verwaltungsrat Adrian Stürm eröffnet die Diskussion.

Herr Grob erklärt, dass sich der Verwaltungsrat ein teures Abstimmungsgerät leiste, das könnte man viel schneller machen.

Die Diskussion wird nicht weiter gewünscht.

**Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates wie folgt zu:**

Ja-Stimmen:	3'777'501	90.06%
Nein-Stimmen:	391'970	9.35%
Enthaltungen:	24'467	0.59%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

## 5.3 Wahl eines Vergütungsausschusses

Der Vorsitzende verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates gemäss Einladung:

*Der Verwaltungsrat beantragt die individuelle Wahl von folgenden Verwaltungsräten in den Vergütungsausschuss je für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2027:*

5.3.1 *Bernhard Iseli*

5.3.2 *Michael Hauser*

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Diese wird nicht gewünscht.

**Die Generalversammlung stimmt den Anträgen des Verwaltungsrates wie folgt zu:**

#### 5.3.1 Bernhard Iseli

Ja-Stimmen:	4'097'961	97.72%
Nein-Stimmen:	80'664	1.92%
Enthaltungen:	15'313	0.36%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

#### 5.3.2 Michael Hauser

Ja-Stimmen:	3'730'610	88.95%
Nein-Stimmen:	415'136	9.90%
Enthaltungen:	48'192	1.15%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

### 5.4 Wahl der Revisionsstelle

Der Vorsitzende verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates gemäss Einladung:

*Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der PricewaterhouseCoopers AG, St. Gallen, als Revisionsstelle der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2026.*

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Diese wird nicht gewünscht.

**Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates wie folgt zu:**

Ja-Stimmen:	3'654'628	87.14%
Nein-Stimmen:	500'716	11.94%
Enthaltungen:	38'594	0.92%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

### 5.5 Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Vorsitzende verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates gemäss Einladung:

*Der Verwaltungsrat beantragt die Kanzlei rtwp rechtsanwälte & notare, Rosenbergstr. 42b, 9000 St. Gallen als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2027 zu wählen.*

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Diese wird nicht gewünscht.

**Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates wie folgt zu:**

Ja-Stimmen:	4'177'518	99.61%
Nein-Stimmen:	3'316	0.08%
Enthaltungen:	13'104	0.31%
Vertretene Stimmen:	4'193'938	100%

## 6. Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion.

Ein Aktionär fragt nach einer Werkbesichtigung vor der nächsten GV. Der Vorsitzende verspricht, eine solche auf das kommende Jahr zu prüfen.

Ein anderer Aktionär fragt nach dem Asienanteil von 32 % und dem Anteil von China daran. Der Vorsitzende bestätigt, dass China einen Grossteil davon ausmacht.

Herr Hug fragt nach den Vorauszahlungen bei staatlichen Lieferungen und ob es Anspruch auf Abnahme gibt. CFO Markus Jäger erklärt, dass in der Regel 20 % Anzahlung bei Vertragsschluss, 60 % bei Werkabnahme und 20 % bei Schlussabnahme bezahlt werden. Das wird durch Akkreditive und teilweise Exportversicherung abgesichert. Herr Camponovo aus Kallnach regt an, dass die Verträge mit den USA mit denjenigen des Bundes verglichen werden, wenn der Bund in den USA einkauft.

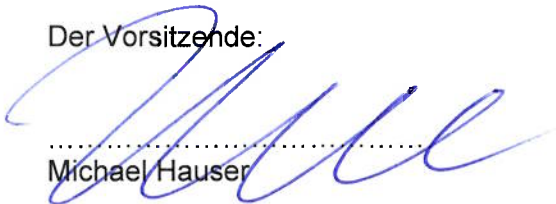
Der Vorsitzende schliesst die Versammlung mit einem Dank an die Aktionäre für das Vertrauen in unser solides und starkes Unternehmen und dafür, dass sie den Weg nach Rorschach gefunden haben, um ihre Aktionärsrechte engagiert auszuüben.

Die ordentliche Generalversammlung von nächstem Jahr findet am Freitag, 23. April 2027 statt. Über Zeit und Ort wird rechtzeitig informiert.

Ende der Versammlung: 15.35 Uhr

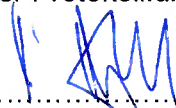
Rorschach, 17. April 2026

Der Vorsitzende:



.....  
Michael Hauser

Der Protokollführer:



.....  
Dr. David Brunner